

REINIGUNGS- UND PFLEGEANLEITUNG

Diese Anweisungen gelten für BerryAlloc HPL-Böden (Hochdrucklaminat).

1. Einsatzbereich

BerryAlloc HPL-Fußböden sind für Wohnräume wie auch öffentliche Bereiche geeignet, gemäß der Europäischen Norm EN 685. Weitere Angaben hierzu finden Sie in den jeweiligen technischen Datenblättern (www.berryalloc.com).

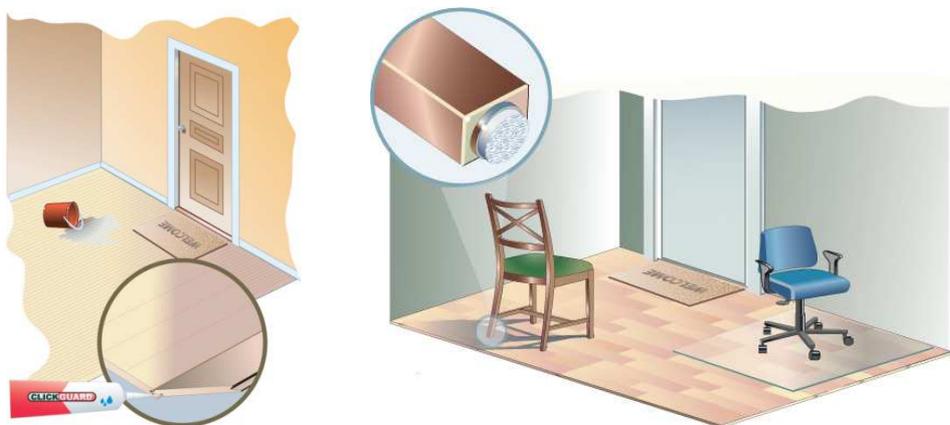
2. Pflege

BerryAlloc HPL ist ein pflegeleichter, strapazierfähiger Boden mit einer langen Lebensdauer und einer hygienischen harten Oberfläche. Um die Lebensdauer des Laminatbodens zu verlängern, ist es jedoch notwendig, Vorkehrungen gegen unnötige Belastungen der Oberfläche zu treffen.

Sand und Schmutz verschmutzen nicht nur den Boden, sondern können auch permanente Spuren hinterlassen. Schmutz wirkt wie „Schleifpapier“ und verursacht vorzeitigen Verschleiß und Kratzer.

Falls der Boden nass ist, haftet der Schmutz hartnäckiger und ist schwieriger zu beseitigen. Dem beugen Sie wie folgt vor:

- a) Legen sie eine passende Fußmatte, die groß genug ist, um Schmutz und/oder Wasser zu absorbieren, vor den/die Eingänge.
Wir empfehlen, ein nicht aushärtendes Silikon an Stellen mit hoher Wasserbelastung einzusetzen (weitere Informationen finden Sie in der separaten Anleitung auf unserer Webseite unter www.berryalloc.com).
- b) Bringen Sie Filzunterlagen unter Stuhl- und Tischbeinen an, sodass Kratzer vermieden werden. Statten Sie auch andere Möbel und schwere Gegenstände mit Filzunterlagen aus, um sie problemlos verschieben zu können.
- c) Durchsichtige Kunststoffmatten müssen unter Bürostühlen mit harten Rollen benutzt werden.
Bei maschinell bearbeiteten Oberflächen (Stone Structure, Shipdeck und V-groove) sind schützende Matten unter Stühlen mit Rollen, ungeachtet der Rollenqualität, erforderlich.



Raumtemperatur und relative Feuchtigkeit

Der BerryAlloc HPL-Fußboden wird aus Holzmaterial, das auf Veränderungen des Raumklimas reagiert, hergestellt. Das ideale Innenraumklima für Laminatböden liegt bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 - 60 % und einer Temperatur von 19 - 24 °C. Bei zu niedriger Luftfeuchtigkeit kann der Boden auf einer Seite austrocknen, was zu einer

Größenänderung führen kann. Durch erhebliches Austrocknen auf einer Seite kann diese Veränderung auch zu Verwerfungen des Bodens, oder zu Fugenbildungen führen.

Statische Elektrizität

BerryAlloc HPL ist ein antistatischer Laminatboden. Wenn die relative Feuchtigkeit stark absinkt, kann dies die Eigenschaft des Bodens, statische Ladungen abzuleiten, beeinträchtigen.

3. Fußbodenheizung

Wird eine Fußbodenheizung eingesetzt, darf die Oberflächentemperatur des BerryAlloc HPL-Bodens nie mehr als 27 °C betragen. Immer daran denken, dass Teppiche und Matten als Wärmespeicher die Temperatur über die zulässige Oberflächentemperatur erhöhen können. Eine zusammenhängende Fläche eines verlegten BerryAlloc-Bodens darf nicht beheizte und unbeheizte Bereiche haben, es sei denn, diese sind durch Expansionsprofile getrennt; andernfalls reagieren diese Bodenbereiche unterschiedlich und verursachen beim Einschalten der Fußbodenheizung Probleme.

Der Leistung der Fußbodenheizung darf folgende Werte nicht überschreiten:

- Heizelemente: 60 W/m²
- Warmwasser-Fußbodenheizung: Die Eingangs-/Ausgangswassertemperatur muss so eingestellt werden, dass die Systemleistung nicht zu einer Oberflächentemperatur von mehr als 27 °C führt. Wir empfehlen, einen Infrarot-Sensor zur ständigen Überwachung der Oberflächentemperatur einzubauen!

Temperaturkontrolle nach dem Verlegen oder wenn die Heizung längere Zeit ausgeschaltet war:

1. Stellen Sie die Heizung in der ersten Woche auf eine niedrige Temperatur von 18 - 22 °C, ein.
2. In der zweiten Woche kann die Heizung gemäß den vorgenannten Angaben eingestellt werden.

Achtung: Ein zu rascher Aufheizprozess führt zu übermäßigem Austrocknen des Bodenbelags. Dies kann zu Verziehen und Fugenbildung zwischen den Dielen führen!

4. Regelmäßige Reinigung

Reinigung

Nach der Verlegung ist der Boden normalerweise schmutzig. Entfernen Sie daher erst groben Schmutz mit einem weichen Besen oder Staubsauger. Der Boden kann anschließend mit einem leicht feuchtem, gut ausgewrungenen Tuch oder Wischmopp gereinigt werden (weitere Infos siehe unten).

Der BerryAlloc HPL-Boden kann rasch und mit einem minimalen Aufwand gepflegt werden, so dass er viele Jahre in gutem Zustand bleibt und sein hervorragendes Aussehen behält.

Wir empfehlen Trockenpflege.

Flecken entfernen Sie am besten mit einem gut ausgewrungenen Wischtuch und lauwarmem Wasser.

Wenn Sie dem Wasser Reinigungsmittel zusetzen, verwenden Sie grundsätzlich synthetische Reinigungsmittel. Organische Putzmittel hinterlassen auf der Oberfläche einen dünnen Fettfilm, sodass beim Begehen des Bodens Fußabdrücke sichtbar werden. Wir empfehlen BerryAlloc Cleaner, ein phosphatfreies und biologisch abbaubares Reinigungsmittel, das ohne Fleckenbildung trocknet und einen angenehmen Geruch hinterlässt. Vermeiden Sie den Einsatz von zu viel Wasser. Verschüttetes Wasser sollte sofort weggewischt werden.

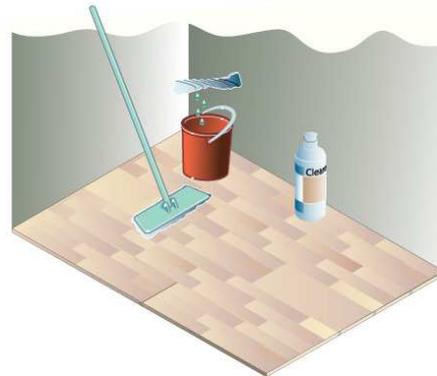
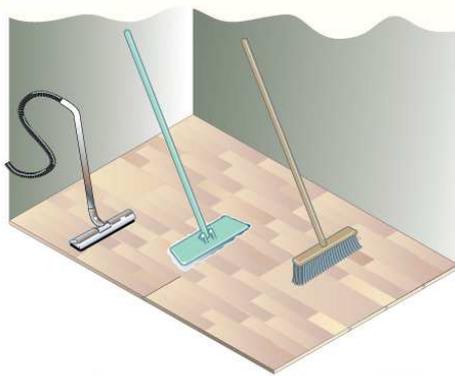
Achtung: Der Boden weist eine höhere Rutschgefahr auf, wenn er nass ist (reduzierte Antirutschseigenschaft).

Trockenverfahren

Für die tägliche Reinigung empfehlen wir einen weichen Besen, Staubsauger oder Staubmopp. Mikrofaser mopps sind ideal geeignet.

Nassverfahren

Hartnäckige Flecken lassen sich mit einem gut ausgewrungenen, leicht feuchtem Wischtuch und einem synthetischen Reinigungsmittel entfernen. Bei Bedarf kann der BerryAlloc HPL-Boden mit einem Wischmopp und etwas aufgesprühtem synthetischen Reinigungsmittel gesäubert werden. Besprühen Sie den Boden und wischen Sie ihn sofort mit dem Mopp trocken. Eine weitere Behandlung des Bodens ist nicht nötig. Verwenden Sie niemals hochkonzentrierte Seifenlösungen für die Fußbodenreinigung!



Hartnäckige Flecken lassen sich beseitigen wie in folgender Tabelle angegeben:

Flecken	Entfernen mit
Blut	Leicht feuchter Lappen und kaltes Wasser
Kaffee, Tee, Schokolade, Saft, Milch, Wein, Getränke, Fett	Leicht feuchter Lappen, lauwarmes Wasser und ein wenig synthetisches Reinigungsmittel
Gummi, Öl, Teer, Schuhkrem, Ruß, Nagellack, Lippenstift, Zeichentusche, Farbstift, Kreide, Farbe	Brennspiritus/Lackbenzin/Azeton
Kerzenwachs, Kaugummi	Abhärten lassen, vorsichtig mit Plastikschaaber abschaben, Reste mit Azeton beseitigen

Flecken und Schuhspuren sind manchmal leichter auf einer matten Oberfläche zu erkennen. Daher ist in solchen Fällen eine gründlichere Reinigung als bei der normalen BerryAlloc HPL-Oberfläche erforderlich. Eine matte Oberfläche erfordert einen etwas größerer Arbeitsaufwand, als bei Reinigung eines Holzbodens.

Bitte beachten Sie: Verwenden Sie niemals Stahlwolle oder andere Scheuermethoden für den BerryAlloc HPL-Boden.

Niemals dürfen Dampfreiniger für BerryAlloc HPL-Böden eingesetzt werden!

Pflege

BerryAlloc HPL ist ein wartungsfreier Boden, der nur wie im Kapitel „Reinigung“ beschrieben, gereinigt werden muss.

Beschädigungen wie Risse und Einschnitte in der Oberfläche lassen sich mit dem Reparaturkit von BerryAlloc oder mit ColorFill® ausbessern. Stark beschädigte Dielen sollten ausgetauscht werden.

Der BerryAlloc HPL-Boden darf nicht gewachst, lackiert oder poliert werden. Man kann ihn jedoch mit einem Auffrischer für Laminatböden behandeln. Der Auffrischer legt sich als dünne Schicht über die Laminatoberfläche und nutzt sich mit der Zeit wieder ab. Dies kann zu unterschiedlichen Glanzeffekten auf der Oberfläche führen, vor allem im Vergleich zwischen stark und weniger beanspruchten Bereichen.

Leichte Farbänderungen der Fugen oder von maschinell bearbeiteten Oberflächen sind zu erwarten, wenn der Boden nicht insgesamt einer gleichmäßigen Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

Entfernen

Der BerryAlloc HPL-Boden kann entfernt und wieder verlegt werden. Somit haben Sie die Möglichkeit, beschädigte Dielen auszutauschen. Der Boden lässt sich nach dem Entfernen auch an völlig anderer Stelle wieder neu verlegen. Achten Sie bitte beim Entfernen der Dielen darauf, sich an die Zerlegeanweisungen zu halten, die in den Verlegungsanweisungen (www.berryalloc.com) für den jeweiligen Laminattyp angegeben sind, um das Verriegelungssystem der Dielen nicht zu beschädigen.

Die Entsorgung von Abfallstoffen ist gemäß dem Sicherheitsdatenblatt für BerryAlloc HPL-Böden (www.berryalloc.com) auszuführen.

5. Transport und Lagerung

BerryAlloc HPL-Böden ist in gekennzeichneten Kartons verpackt, die durch eine perforierte Schrumpffolienverpackung geschützt sind. Das bedeutet, dass die Kartons ohne Temperatureinschränkungen transportiert werden können, aber bei Temperaturen über dem Gefrierpunkt gelagert und vor Regen, Schnee und längerer heller Lichteinstrahlung geschützt werden müssen. Die Kartonkanten sollten vor Stößen und Schlägen geschützt werden.

6. Gesundheit und Umwelt

Der BerryAlloc HPL-Boden wurde gemäß den europäischen Normen für Emissionen und Toxizität geprüft und wird von der Norwegian Asthma and Allergy Association (Norwegischen Asthma- und Allergieverband) (NAAF) empfohlen.



Das Produkt wurde von einer Reihe von europäischen Brandschutzlabors getestet und zugelassen.

Alloc AS besitzt das Zertifikat FSC™ (Forest Stewardship Council™) Chain-of-Custody für die Serien BerryAlloc Commercial und BerryAlloc Prestige. Das bedeutet, dass die Rohmaterialien aus kontrollierter und zertifizierter Forstwirtschaft stammen, die Auswirkungen auf Mensch, Ökonomie und Umwelt berücksichtigt.



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft

7. Weitere Informationen

Weitere Informationen zu BerryAlloc HPL-Böden oder anderen Produkten von BerryAlloc finden Sie in den BerryAlloc-Broschüren oder auf unserer Webseite unter www.berryalloc.com.